



AUSGABE 02/2026

Liebe Leserinnen und Leser,
auch in der zweiten Ausgabe unseres Newsletters haben wir für Sie wieder interessante Neuigkeiten
zusammengetragen: Was tut sich am Markt? Sind Sie ideal abgesichert? Und welche News gibt es
im FMB-Netzwerk?

Vielen Dank für Ihr Interesse. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Herzliche Grüße
Ihr FM Baden Team

MARKTUBERBLICK

1. Halbjahr 2026

Welche Themen bewegten die Kapitalmärkte ?

Geopolitische Spannungen und der Iran-Konflikt

Zu Beginn des Jahres sorgte die Eskalation des Iran-Konflikts und der Beginn der militärischen Auseinandersetzungen für erhebliche Verunsicherung an den Finanzmärkten. Insbesondere die Aktienmärkte der Schwellenländer reagierten mit teils deutlichen Kursrückgängen. In der Spitze erfolgten Korrekturen in den unterschiedlichen Weltregionen zwischen 5 und 15 %.

Wie bereits in zahlreichen früheren geopolitischen Krisen zeigte sich jedoch erneut, dass politische Börsen häufig eine vergleichsweise kurze Halbwertszeit besitzen. Nach der ersten Verunsicherung setzte eine rasche Erholung ein. Die Erfahrung zeigt, dass Unternehmen und Volkswirtschaften oftmals schneller als erwartet alternative Lieferketten, Handelswege und Versorgungsstrukturen etablieren können.

Starke Unternehmensgewinne stützen die Aktienmärkte

Äußerst positiv entwickelte sich die Berichtssaison der größten 500 US-Unternehmen. Die Ergebnisse des ersten Quartals 2026 zeigten ein beeindruckendes Gewinnwachstum von rund 26 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Diese starke Gewinnentwicklung stellte einen wesentlichen Treiber für die positive Entwicklung der Aktienmärkte dar und rechtfertigte in vielen Fällen auch die höheren Bewertungen. Für Anleger bestätigt sich damit erneut eine wichtige Erkenntnis: Nicht die absolute Höhe eines Aktienindex ist entscheidend, sondern die Entwicklung der zugrunde liegenden Unternehmensgewinne. Wer die Fundamentaldaten der Unternehmen im Blick behält, kann die Situation an den Kapitalmärkten meist deutlich besser einordnen.

Marktüberblick 1. Halbjahr 2026

Renditen ausgewählter Indizes auf EUR-Basis

INDEX	RENDITE 1. HALBJAHR 2026 (EUR)
 Nikkei 225	39,40 % 
 MSCI Emerging Markets	27,60 % 
 S&P 500	13,50 % 
 Euro-Stoxx 600	10,60 % 
 DAX	1,50 % 
 EUR/USD	-2,00 % 
 Gold (Feinunze)	-3,70 % 

Stand: 30.06.2026 | Quelle: Bloomberg

Künstliche Intelligenz bleibt Wachstumstreiber

Ein weiteres dominierendes Thema bleibt KI. Die großen US-Technologiekonzerne planen, im kommenden Jahr insgesamt mehr als eine Billion US-Dollar in den Ausbau von Rechenzentren, Infrastruktur und KI-Anwendungen zu investieren.

Diese Investitionen verdeutlichen die enorme wirtschaftliche Bedeutung des Themas. Gleichzeitig halten wir weder eine uneingeschränkte Euphorie noch die Sorge vor einer unmittelbar bevorstehenden Spekulationsblase für angebracht. Entscheidend wird sein, ob die hohen Investitionen langfristig zu entsprechenden Produktivitäts- und Gewinnsteigerungen führen. Die weitere Entwicklung werden wir daher aufmerksam begleiten.

Rohstoffe: Gold und Silber nach starker Rallye

Bereits in unserem Jahresrückblick für das zweite Halbjahr 2025 hatten wir auf die außergewöhnlich starke Entwicklung bei Gold und Silber hingewiesen und die damalige Dynamik als zunehmend überhitzt eingeschätzt.

Im Verlauf des ersten Halbjahres kam es tatsächlich zu spürbaren Rücksetzern von den zuvor erreichten Höchstständen. Diese Entwicklung unterstreicht, dass auch langfristig attraktive Anlageklassen zwischenzeitlich deutlichen Schwankungen unterliegen können.

Unabhängig davon sehen wir Gold weiterhin als sinnvolle Beimischung innerhalb eines breit diversifizierten Vermögens. Gerade in Zeiten geopolitischer Unsicherheit und erhöhter wirtschaftlicher Risiken kann das Edelmetall einen stabilisierenden Beitrag im Gesamtportfolio leisten.

Neues Altersvorsorgedepot

ab 01.01.2027

Mit dem geplanten Altersvorsorgedepot anstatt einer Riester-Altersvorsorge soll Anfang 2027 eine neue und attraktive Möglichkeit geschaffen werden, langfristig Vermögen für das Alter aufzubauen. So werden erstmals ETFs und Fonds staatlich gefördert, auch für Selbstständige und Freiberufler in berufsständischen Versorgungswerken. D. h. für Sie: mehr Renditechancen und eine höhere Flexibilität.

Aber wer profitiert davon besonders? Und wie gehe ich am besten vor?

Aus unserer Sicht ist dieses Modell grundsätzlich für nahezu jeden interessant – unabhängig von Alter, Einkommen oder Vermögenssituation. Besonders erfreulich ist, dass sich das Altersvorsorgedepot voraussichtlich problemlos in unsere bestehende Depot- und Vermögensstrukturen integrieren lässt, ohne bestehende Konzepte grundlegend verändern zu müssen.



Beschäftigen Sie sich bereits jetzt mit dem Thema und nehmen Sie gerne eine Beratung von uns Anspruch: persönlich oder digital.

Quelle Bild:

KI-generiert

Beratungstermin
vereinbaren

Fördermöglichkeiten

Staatliches Geld fürs Eigenheim

Wenn Sie Förderungen clever nutzen, können Sie sehr viel Geld beim Kauf und der Sanierung Ihres Eigenheims sparen.

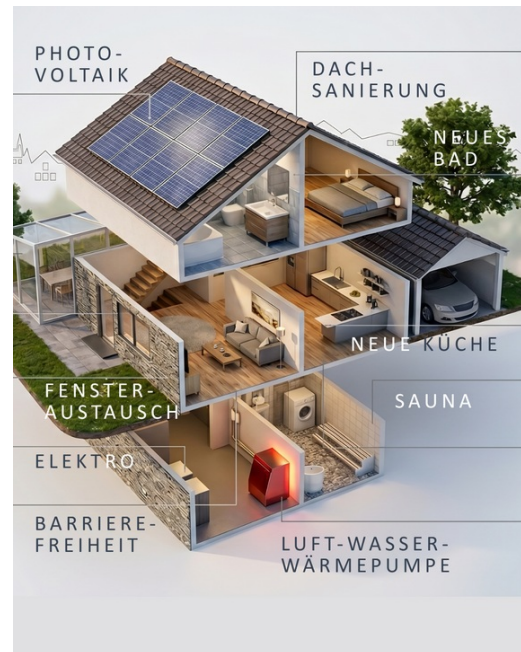
Sei es Rahmen des ELR-Programms für den ländlichen Raum, von KfW- oder L-Bank-Darlehen oder von BAFA-Zuschüssen (für energetische Maßnahmen). Für verschiedene Zielgruppe und Anwendungszwecke bieten sie niedrige Zinsen, lange Laufzeiten oder sofortige Ersparnisse.

Sanierungen werden oft unterschätzt. Wer früh plant und Fördermittel nutzt, kann einiges an Geld sparen.

Viele dieser Maßnahmen sind förderfähig! Wir prüfen für Sie individuell und persönlich.

Quelle Bild:

KI-generiert



Jetzt hierzu beraten
lassen

Exklusives FM-Immo Angebot

Besondere Immobilie mit Charme in Waldkirch

Dieses vollständig modernisierte Dreifamilienhaus im attraktivem Waldkirch vereint, was am Markt selten geworden ist: eine stabile Einnahmesituation, klare Struktur und gleichzeitig ein außergewöhnliches Wohnangebot mit echtem „Wow“-Faktor und bietet eine seltene Kombination aus solider Kapitalanlage und außergewöhnlicher Eigennutzungsoption.

Im Erdgeschoss und im 1. Obergeschoss befinden sich zwei nahezu identische, gut geschnittene 3-Zimmer-Wohnungen mit jeweils ca. 63 m² Wohnfläche. Beide Einheiten sind vermietet und sorgen für stabile Mieteinnahmen.



Das Highlight der Immobilie ist die frei werdende Maisonette-Penthousewohnung im 2. und 3. Obergeschoss mit einer Wohnfläche von 155 m² und 5 Zimmern. Großzügige, lichtdurchflutete Räume, eine offene Gestaltung sowie die darüberliegende Dachterrasse mit einer Grundfläche von 42 m² schaffen ein Wohngefühl, das sich deutlich vom klassischen Bestand abhebt. Diese bietet einen beeindruckenden Rundum-Ausblick ins Grüne und über die Umgebung - ein echtes Alleinstellungsmerkmal.

Bei Interesse, kontaktieren Sie uns gerne!

Quelle Bild:

Financial Management Baden GmbH

Weitere Informationen
anfordern



Financial Management Baden GmbH Markus Reich

Damenstraße 2, 79183 Waldkirch

info@fm-baden.de

Registergericht: Amtsgericht Freiburg, HRB 717584

Geschäftsführer: Markus Reich

Copyright 2026

[Webansicht / Webview](#)

[Abmelden / Unsubscribe](#)